

BARMBEK

BU: DFB-Pokal in Norderstedt

Das DFB-Pokalspiel des Oberligisten Barmbek-Uhlenhorst gegen den SC Freiburg wird nicht in Hamburg ausgetragen. Der Vorstand gab bekannt, dass die Begegnung am 9. August um 14.30 Uhr im Norderstedter Edmund-Plambeck-Stadion angepfiffen wird. Der Verein hält ein mit 5.000 Zuschauern ausverkauft Stadion für realistisch. Deutliche Kritik gab es von Seiten des Fanclubs „PU-freunde“. „Es hätte ein Fußballfest im Herzen Hamburgs werden können; nun wird es ein Auswärtsspiel in Schleswig-Holstein“, so der Fanclub auf seiner Homepage. (wb)

-Anzeige/Sonderveröffentlichung-

Möbel Höffner belohnt Zeugnisse!

Eidelstedt. Die einen nennen sie Giftblätter, die anderen Zeugnisse, aber auf alle Fälle freut sich jeder über gute Noten – das Möbelhaus Höffner auch. Deshalb gibt es für jede Eins auf dem Zeugnis einen 5-Euro-Gutschein! So funktioniert es: Einfach mit dem Jahres-Zeugnis 2015 am Freitag, 17. Juli, oder am Sonnabend, 18. Juli, zu Höffner an die Hauptinfo gehen. Die Belohnung gibt's im Eidelstedter Möbelhaus in der Holsteiner Chaussee 130 oder in Barsbüttel, Rahlstedter Straße 1. Vorbeikommen, Zeugnis vorzeigen, Gutscheine bekommen. (wb)

Möbel Höffner, www.hoeffner.de

Von Thomas Hoyer

BARMBEK Auf den beiden Kunstrasenplätzen der Sportanlage Langenfort war wieder einmal der Bär los. Zum zwölften Mal hatten die Gemeindefußballjugendturnier eingeladen. 46 katholische Schulmannschaften und zwei Teams der evangelischen Wichern-Schule kämpften in vier Altersklassen acht Stunden lang um den begehrten St. Sophien-Cup. Hervorragend schlugen sich die jungen Kicker der Gastgeber, die mit Platz zwei einen Riesenerfolg feiern konnten. Siegreich im Cup war das St. Ansgar-Gymnasium.

Sophienschule mit vorn

Nach Begrüßung der Teilnehmer durch Dietrich Wersich, den Vizepräsidenten der Hamburgischen Bürgerschaft, der später in einem Einlagepiel selbst dem runden Lader nachjagte, stand zunächst das mit 24 Teams besetzte Turnier der Dritt- und Viertklässler auf dem Programm. Mit von der Partie waren drei Mannschaften der Sophienschule, wobei man sich vor allem von der „Ersten“ eine Menge versprach, klickt doch der überwiegende Teil beim Nachwuchs des USC Paloma, der für seine sehr gute Jugendarbeit bekannt ist. Und die Truppe erfüllte von Beginn an alle Erwartungen. Erster Gegner war das Team der Ka-

46 Teams bei Sophiencup

Sophienschule belegte den zweiten Platz. St. Ansgar und St. Marien top



Whip Edmonds (r., Team Sophienschule 1) erzielte drei Treffer und verwandelte einen Siebenmeter. Eine Szene aus der mit 8:0 gewonnenen Partie gegen das Mädchenteam der Domschule

tholischen Schule Bergedorf, die nach engagiertem Auftritt durch zwei Tore von Frederik Denis 2:0 bezwungen wurde. Frederik und Whip Edmonds steuerten die beiden Treffer

zum 2:0-Erfolg über die zweite Mannschaft der Schule am Weiber bei. Zu einer sehr ungleichen Auseinandersetzung kam es im letzten Gruppenspiel gegen die vier- te, aus Mädchen bestehende Mannschaft der Domschule. Die Barmbeker Jungs dominierten nach Belieben und schossen die weibliche Konkurrenz mit 8:0 ab. Ganz spannend verlief das Viertelfinale gegen die Katholische Schule Altona, das man als Gruppensieger erreicht hatte. 0:0 hieß es nach regulärer Spielzeit, so dass ein 7m-Schießen folgte, das die von Sportlehrerin Ursula Sievers betreuten Schüler aus der Elsastraße am Ende 3:1 für sich entscheiden konnten. Für die Sophienschule trafen Luis Kröger, Frederik Denis und Whip Edmonds. Den entscheidenden Treffer zum anschließenden 1:0-Halbfinalsieg gegen die Katholische Schule Farmsen erzielte Luis Martinovic aus 20 Metern. Das Endspiel begann für die Domschule St. Marien.

KlassikSudoku

In jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Feld muss jede Zahl von eins bis neun genau einmal eingetragen werden.

9	7	6	1	6	9	8	2	7
6	8	9	7	2	5	1	6	3
1	2	4	6	5	8	7	9	6
9	5	7	8	4	1	6	3	2
8	6	1	7	2	3	4	5	9
7	3	2	6	9	5	1	7	8
2	4	6	9	1	7	3	8	5
3	1	5	2	8	6	9	4	7
7	9	8	5	3	4	2	6	1

richtig vermurt	Haarwuchs an der Stirn	Adelstitel	Balkonpflanze	ganz sehr	Hühnervogel	Tasche aus Papier				
9	10	3	2	3	2	6				
betrübt	italienischer Sänger	Wundabschöndung	Arbeitsentgelt	Fragewort	nachdem, Adressinsel					
	5	Riesenschlange	Bodenbelag	8						
Grüßwort	Zierpflanze	4	deutsche Verleibe	6						
hinauf	1									
Lebensgefährtin	Medizin, Heilmittel	7								
Lennons		10								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
F T F T F T F T F T F T M E H R E R E R E R E R T R A U R I G L A M I N E U N T E R S C H I E B E N L A N Y L A G E R E R E R F L O R E N Z I N I E M P O R I E O N O R N E H I T A D E L I N I U T A V I G L A M I N E T R A U R I G L A M I N E T R A U R I G L A M I N E M E H R E R E R E R E R										

Das beste Team der Sophienschule belegte einen großartigen zweiten Platz
Fotos: Thomas Hoyer

Fit im Verein

BARMBEK

Trainer für Jugend gesucht

Der HSV Barmbek-Uhlenhorst sucht eine(n) Trainer(in) für ein junges Fußballteam (Jahrgang 2005). Die Heimspiele und das Training finden nach den großen Ferien mittwochs und freitags auf den Kunstrasenplätzen der Sportanlage Langenfort statt. Kontakt über Jugendleiter Michael Otto, ☎ 0176/48 63 86 15. (th)

BARMBEK

Spitze bestätigt

Auf der diesjährigen Hauptversammlung der Barmbeker Kraftsportvereinigung Goliath, die der Club kürzlich in der Halle Wittenkamp abbildete, wurden Michael Bründel und Gunnar Sommer als erster beziehungsweise zweiter Vorsitzender von den 30 anwesenden Mitgliedern wiedergewählt. Beide sind bereits seit 1991 in Amt und Würden. Auch Kassenwart Joachim Bargenda bleibt auf seinem Posten, den er seit 20 Jahren inne hat. Neu dagegen ist Schriftführer Reinhard Löffle. Zudem wurde Anne Schauer als Jugendwartin bestätigt. (th)

BARMBEK

Bauchtanzen beim DRK

Beim Deutschen Roten Kreuz in der Steilshooper Straße 2 findet vom 17. Juli bis 18. August ein Bauchtanz-Schnupperkurs mit gezielter Beckenbodengymnastik statt (Fr. 19.30-20.45 Uhr). Die Teilnahmegebühr beträgt 26,50 Euro (5 Termine). Anmeldung und Einzelheiten über die DRK-Geschäftsstelle, ☎ 29 80 39 50 (Di., Mi., Do. 16-16 Uhr), (th)

Werden auch Sie Wochenblatt-Leserreporter

Jetzt kostenlos registrieren unter www.hamburger-wochenblatt.de

-Anzeige/Sonderveröffentlichung- Am Ende zählt die Qualität

Fußhüßtel. 25 Jahre lang war er der Fachmann in Sachen Külschrank, Kaffeemaschine und Co.: Helmut Klauk verkaufte hochwertige Geräte für den Haushalt. Doch nicht nur das: „Der Kundendienst war für uns immer das Wichtigste“, so Klauk. Am 31. August soll jedoch Schluss sein: Nach 50 Jahren harter Arbeit geht Helmut Klauk mit 65 Jahren in den Ruhestand. Am Ende bleibt neben dem großen Räumungsverkauf an der Röntgenstraße 15 und Wehmut vor allem eines: „Eine tiefe Dankbarkeit gegenüber unseren Kunden.“ (lan)

Hausgerätetechnik Klauk, Röntgenstraße 15, 22335 Hamburg